

Zürich, den 29. November 1935

411

An die Redaktion des "Volksrecht"

Stauffacherstrasse
Zürich

Sehr geehrte Herren,

Wir gestatten uns, Ihnen beiliegend eine Notiz zu übersenden und bitten Sie höflich, sie in der nächsten Nummer Ihres Blattes zu veröffentlichen.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

1 Beilage

W. W. W.

ebenso an:

- Red. Zürcher Post, Talstrasse 15, Schanzenhof, Zürich 3
- Neue Zürcher Zeitung, Falkenstr. 11, Zürich 1
- Schweiz. Depeschagentur, Postfach Bahnhof, Zürich 1
- Schweiz. Mittelpresse, Usteristr. 23, Zürich

1001/
1001/
1001/
1001/

Zürcher Kunsthaus. Die Dauer der November-Ausstellung mit den Pastellen von Augusto Giacometti und den Arbeiten der Mitglieder des Graphischen Kabinetts wird verlängert bis Sonntag, 8. Dezember. Die Eröffnung der darauf folgenden grossen Courbet-Ausstellung ist vorgesehen für Samstag 14. Dezember.

Herrn Dr. Ernst Wolff, Pariserplatz 1, Berlin W.8

Wir erhielten heute von Ihnen als Eilgut-Sendung in Kiste GK 1585, für die Courbet-Ausstellung
1 gerahmtes Oelgemälde, Nachlass Alfred Cassirer
"Frau mit Spiegel"

Versicherungswert Mk. 60'000.-

Krakelüren im Bild, Rahmen leicht beschädigt
Zustand: (wie bereits in Berlin durch den Spediteur Gustav Knauer festgestellt)

6678

In vorzüglicher Hochachtung

Zürich, den 28. Nov. 1935

Kunsthaus Zürich

Der Direktor:

W. W. W.

1021
295